

1593 November 27

Meister Hans Brueninck bekundet für sich und seine Frau Annen, daß er von Berndten Schoediricks und Henrichen Froen, Provisoren der Armen, 20 Taler - jeder Taler zu 24 Schilling oder 2 Mark Steinfurter Währung gerechnet - geliehen hat. Er verpflichtet sich, diese 20 Taler up dach Nicolai bzw. 8 Tage vor- oder nachher erstmalig 1594 mit 5 Ort Talers zu verzinsen, unter Vorbehalt der Ablöse nach halbjährlicher Kündigung. Als Pfand für rechte Währechaft und pünktliche Zehlung setzt er sein Haus, gelegen up der Kerokstrassen achter Herman Hoemoets Haus, und seine samtlichen Güter in und auserhalb der Stadt Steinfurt ein.

Or, Pap, verfertigt und unterschrieben von Notar Johannes Hubertz, ebenfalls unterschrieben von dem Schuldner,
A.W. Nr. 1.